

PRODUKTDATENBLATT

SikaMur[®] Injection-1

Bohrlochinjektion zur Bekämpfung von aufsteigender Mauerfeuchte

PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiges, Wasser verdünnbares Silikon-Mikro-Emulsions-Konzentrat auf Silan-/Siloxan-Basis, welches zur Bekämpfung von aufsteigender Mauerfeuchte eingesetzt wird.

ANWENDUNG

Wasserabweisendes Injektionsmittel zur Bekämpfung der aufsteigenden Feuchtigkeit in Gebäude-Mauerwerken.

VORTEILE

- Verdünnbar durch blosses Eingiessen in Wasser
- Reduziert Salzeintrag
- Auch bei dicken Mauerwerken einsetzbar

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Silane, Siloxane	
Lieferform	Einwegbinde (Bidon):	10 kg
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern.	
Farbton	Gelblich bis rotbraun	
Dichte	~ 0.98 kg/dm ³	(+25 °C)
Flammpunkt	~ +25 °C	
Viskosität	~ 7 mm ² /s	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	SikaMur [®] Injection-1 wird im Verhältnis 1:10 bis max. 1:14 mit Wasser gemischt.
Verbrauch	Abhängig von der Stärke und der Porosität des Mauerwerkes.
Lufttemperatur	Min. +5 °C
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

MISCHEN

Die Emulsion in das Trinkwasser giessen und nicht umgekehrt.

Es ist stets nur so viel zu verdünnen wie am gleichen Tag verarbeitet werden kann.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Um die Silikon-Mikro-Emulsion unter Druck injizieren zu können, ist die Wandoberfläche im Bereich der horizontalen Feuchtigkeitssperre mit SikaTop®-107 Seal CZ abzudichten. Nur so kann der gewünschte Druck aufgebaut werden.

Je nach Mauerwerk sind 2 verschiedene Vorgehensweisen nötig:

Homogenes Mauerwerk

Erstellen der horizontalen Feuchtigkeitssperre durch die Injektion der mit Wasser verdünnten Silikon-Mikro-Emulsion.

1. Bohrlöcher einbringen und Packer setzen

Bohrlochabstand:	10 - 12 cm
Bohrlochtiefe:	5 cm bis zum Rand des Mauerwerks

2. Silikon-Mikro-Emulsion unter Druck injizieren

Injektionsdruck:	5 - 10 bar
Injektionsdauer:	5 - 10 Minuten

Mauerwerk mit Hohlräumen

Durch die Injektion des zementgebundenen Sika® InjectoCem-190 werden Hohlräume verfüllt und das Mauerwerk verfestigt. Bei sulfathaltigen Mauerwerken, sulfatbeständigen Injektionsmörtel einsetzen. Sika® InjectoCem-190 ist nicht sulfatbeständig.

Erstellen der horizontalen Feuchtigkeitssperre durch die Injektion der mit Wasser verdünnten Silikon-Mikro-Emulsion.

1. Bohrlöcher einbringen und Packer setzen

Bohrlochabstand:	10 - 12 cm
Bohrlochtiefe:	5 cm bis zum Rand des Mauerwerks

2. Injektionsmörtel Sika® InjectoCem-190 unter Druck injizieren

Injektionsdruck:	~ 5 bar
Injektionsdauer:	Je nach Volumen der Hohlräume

3. Erstellung des Injektionskanals

Mit einer Lanze im frischen aber schon standfesten Injektionsmörtel oder Lanze bis Mörtel ansteift stecken lassen.

Oder Erstellung einer 2. Bohrreihe (oberhalb) für die Silikon-Mikro-Emulsion.

4. Wichtig

Silikon-Mikro-Emulsion unter Druck injizieren bevor der Injektionsmörtel ausgehärtet ist, falls gleiche Bohrreihe verwendet wird:

Injektionsdruck:	5 - 10 bar
Injektionsdauer:	5 - 10 Minuten

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch



Produktdatenblatt
SikaMur® Injection-1
Juni 2024, Version 03.01
020707040000000006

SikaMurInjection-1-de-CH-(06-2024)-3-1.pdf